

Es lebe die Freundschaft zwischen Sierra Leone und der DDR!  
Es lebe der proletarische Internationalismus!  
Es lebe der Frieden und die Freundschaft zwischen den Völkern!

ALFRED Nzo, *Generalsekretär des Afrikanischen ISationalkongresses Südafrikas (ANC)*: Teure Genossen! Im Namen des Afrikanischen Nationalkongresses und aller unterdrückten, aber kämpfenden Menschen Südafrikas überbringen wir den Kommunisten und allen Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik anlässlich des X. Parteitages der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands brüderliche Grüße.

Die Teilnahme unserer Delegation an der Arbeit eures Parteitages ist ein weiterer Beweis für die festen Bande der Freundschaft und Solidarität, die zwischen unseren Parteien und Völkern im Kampf gegen unseren gemeinsamen Feind — Kolonialismus, Faschismus, Apartheid und Imperialismus — bestehen. Diese Bande der Freundschaft werden tagtäglich gestärkt durch unser gemeinsames Engagement im weltweiten anti-imperialistischen Kampf, in dem die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und das Volk der Deutschen Demokratischen Republik Schulter an Schulter mit den anderen Ländern des Weltsozialismus in der vordersten Reihe stehen.

Getreu den Kampftraditionen der deutschen Arbeiterklasse hält die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands das Freiheitsbanner hoch erhoben. In dem mehr als dreißigjährigen Bestehen der DDR hat sie bedeutende Siege beim Aufbau der sozialistischen Gesellschaft durch Gerechtigkeit, Gleichheit und echte Freiheit für ihre Menschen errungen. Diese bedeutenden Errungenschaften der DDR beim Aufbau des Sozialismus haben andererseits ihr Ansehen und ihre Rolle in der internationalen Arena gestärkt.

Dank den mobilisierenden Fähigkeiten der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und dem unbeugsamen Willen des Volkes der DDR, dieser richtigen Führung zu folgen, verfügt die DDR heute über eine stärkere Position und leistet sie wachsende Hilfe und Unterstützung für die Kräfte der Befreiung und des Fortschritts in Afrika und anderswo.

Der Afrikanische Nationalkongreß nutzt diese Gelegenheit, um der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und dem ganzen Volk der DDR die tiefe Dankbarkeit unseres Volkes für die ständige und allseitige Unterstützung des Kampfes für Freiheit, Demokratie und sozialen Fortschritt in Südafrika auszudrücken.

Genossen! Ermutigt durch die wachsende Unterstützung von seiten der Reagan-Administration, hat das faschistische Regime Südafrikas seine repressiven Anschläge gegen die unterdrückten Völker sowohl in Südafrika als auch in Namibia intensiviert, hat es seine Aggression gegen die benachbarten unabhängigen afrikanischen Staaten wie Angola, Moçambique, Sambia und Botswana verstärkt.

Vor dem Hintergrund dieses wachsenden Terrorismus gegen die Völker wollen die